

Presseinformation

Essen, 2. September 2022

Royal Concertgebouw Orchestra: Auftakt zur Residenz-Reihe

- **Orchester aus Amsterdam ist am 10. September in der Philharmonie Essen zu Gast**
- **Porträtkünstler Víkingur Ólafsson spielt Klavierkonzert von Edvard Grieg**

Eines der weltbesten Orchester ist in dieser Spielzeit „Artist in Residence“ der Philharmonie Essen: Das **Royal Concertgebouw Orchestra** aus Amsterdam gestaltet insgesamt sechs Konzerte in unterschiedlichen Besetzungen. Zum Auftakt spielt der königliche Klangkörper am **Samstag, 10. September, um 19:00 Uhr** im Alfred Krupp Saal unter der Leitung des französischen Shootingstars **Alain Altinoglu**. Mit John Adams' „Short Ride in a fast Machine“ startet das RCO überaus rasant in seine Essener Residency. Feurig ist auch das weitere Programm, bei dem folkloristische Tänze von Bartók, Brahms und Göran und Martin Fröst auf die jazzigen Rhythmen in den Sinfonischen Tänzen aus der „West Side Story“ treffen. Das Konzert ist gleichzeitig der Auftakt zur Porträtreihe des isländischen Star-Pianisten **Víkingur Ólafsson**, der das Klavierkonzert a-Moll von Edvard Grieg interpretiert und nach dem Orchesterkonzert zudem noch mit Improvisationen im RWE Pavillon zu erleben sein wird (Zählkarten erforderlich!). Als weiteren Solisten kann das Orchester an diesem Abend den schwedischen Klarinettenisten **Martin Fröst** begrüßen.

Gegründet wurde das Royal Concertgebouw Orchestra (RCO) 1888 und damit 46 Jahre nach den Wiener und nur sechs Jahre nach den Berliner Philharmonikern. Seinen Namen erhielt es nach dem Konzertgebäude, in dem es spielt. „Königlich“ darf es sich seit 1988 nennen – der Titel wurde dem Klangkörper zum 100. Geburtstag durch Königin Beatrix verliehen. Tradition und Kontinuität spielten beim RCO immer eine große Rolle. Das spiegelt sich nicht nur in seinem Repertoire, sondern auch darin wider, dass es bis heute insgesamt nur sieben Chefdirigenten gab. Als besonders prägend erwiesen sich die langjährigen „Chefs“ Willem Mengelberg, Bernard Haitink, Riccardo Chailly und Mariss Jansons.

Richard Strauss leitete das Amsterdamer Orchester in den Anfangsjahren häufig und widmete ihm zum zehnjährigen Jubiläum seine große Tondichtung „Ein Heldenleben“. Ein weiterer häufiger Gastdirigent war damals der Komponist Gustav Mahler, der mehrere seiner Sinfonien persönlich in Amsterdam zu Gehör brachte. Später stand auch Igor Strawinsky häufig am Dirigentenpult. Die Zusammenarbeit mit führenden dirigierenden Komponisten wurde bis heute unter anderen mit John Adams, Tan Dun und Thomas Adès fortgesetzt.

Karten (€ 30,00-95,00) sind erhältlich im TicketCenter der TUP, II. Hagen 2 (Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr), an der Kasse des Aalto-Theaters, Opernplatz 10 (Di-Sa 13:00-18:00 Uhr), telefonisch unter T 02 01 81 22-200 (Mo und Sa 10:00-16:00 Uhr; Di-Fr 10:00-18:00 Uhr) sowie online unter www.theater-essen.de.

Gefördert von der Philharmonie-Stiftung der Sparkasse Essen

In Residence: Royal Concertgebouw Orchestra – Terminübersicht**Víkingur Ólafsson****Royal Concertgebouw Orchestra**

Víkingur Ólafsson, Klavier | Martin Fröst, Klarinette

Royal Concertgebouw Orchestra | Alain Altinoglu, Dirigent

Werke von John Adams, Edvard Grieg, Béla Bartók, Anders Hillborg, Johannes Brahms, Göran Fröst, Martin Fröst und Leonard Bernstein

Samstag, 10. September 2022, 19:00 Uhr

Anschließend:

Víkingur Ólafsson**Late Night Reflections**

Solo-Improvisationen zum Auftakt des Künstlerporträts von Víkingur Ólafsson

Samstag, 10. September 2022, 21:30 Uhr

Philharmonie Essen, RWE Pavillon

RCO Brass

Brass of the Royal Concertgebouw Orchestra

Werke von Jean-Philippe Rameau, Alexander Borodin, Maurice Ravel, Giuseppe Verdi, Mogens Andresen und Béla Bartók

Samstag, 1. Oktober 2022, 20:00 Uhr

Im Anschluss: „Zugabe im Club“

In dem neuen Format erwartet der Musikjournalist Daniel Finkernagel die Künstler*innen im Restaurant „Philharmonie Club“ zum unterhaltsamen Gespräch und zur musikalischen Zugabe. Alle Konzertbesucher*innen sind dazu herzlich eingeladen.

Sir John Eliot Gardiner**Royal Concertgebouw Orchestra**

Stephen Hough, Klavier | Royal Concertgebouw Orchestra | Sir John Eliot Gardiner, Dirigent

Werke von Johannes Brahms

Freitag, 27. Januar 2023, 19:00 Uhr

Camerata RCO

Werke von Carl Nielsen, Hanns Eisler und Johannes Brahms

Samstag, 28. Januar 2023, 20:00 Uhr

Im Anschluss: „Zugabe im Club“

In dem neuen Format erwartet der Musikjournalist Daniel Finkernagel die Künstler*innen im Restaurant „Philharmonie Club“ zum unterhaltsamen Gespräch und zur musikalischen Zugabe. Alle Konzertbesucher*innen sind dazu herzlich eingeladen.

Matthias Pintscher**Royal Concertgebouw Orchestra****„Der wunderbare Mandarin“**

Duda Paiva Company, Tanz und Puppen

Nederlands Kamerkoor

Royal Concertgebouw Orchestra | Matthias Pintscher, Dirigent

Werke von Nina Šenk, Matthias Pintscher und Béla Bartók

Samstag, 15. April 2023, 19:00 Uhr

GoYa Quartet

Sylvia Huang, Violine | Mirelys Morgan Verdecia, Violine

Saeko Oguma, Viola | Honorine Schaeffer, Violoncello

Daniel Finkernagel, Moderation

Werke von Claude Debussy, Anton Webern und Edvard Grieg

Sonntag, 16. April 2023, 11:00 Uhr

Im Anschluss an das Konzert findet ein Künstler*innengespräch statt.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

